

Pressemitteilung

Juli 2024

Tides of Memories.
The Other Time I Drowned

Tides of Memories – The Other Time I Drowned.

ZKM | Karlsruhe zeigt Installation von Helin Ulas und Karolina Sobel.

In Zusammenarbeit mit Célestin Meunier.

3.8.–15.9.24

Museumsbalkon

Ausstellungsdauer
3.8.24–15.9.24

Ort
Museumsbalkon

Pressekontakt
Helga Huskamp
Tel. +49 (0)721 8100-1813

presse@zkm.de
www.zkm.de/presse

ZKM |
Lorenzstraße
76135 Karlsruhe

Karlsruhe
19

www.zkm.de

Stifter des ZKM


Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT,
FORSCHUNG UND KUNST



Premiumpartner des ZKM

— EnBW

Gefördert durch das
Projektförderprogramm für
Medienkunst



Das ZKM | Karlsruhe zeigt ab dem 3.08.2024 die audiovisuelle Echtzeit-Installation „Tides of Memories – The Other Time I Drowned“ der Künstlerinnen Helin Ulas und Karolina Sobel, die aus der Perspektive des Wassers spricht, das davon träumt, etwas anderes zu werden. Die Arbeit ist Teil der Ausstellung „Media art is here“, die vom 15. August bis 15. September 2024 im Karlsruher Stadtraum zu sehen ist („Tides of Memories – The Other Time I Drowned. Eine Installation von Helin Ulas und Karolina Sobel“, 3.8.–15.9.24).

Das kollaborative Werk „Tides of Memories – The Other Time I Drowned“ ist eine teils fiktive, teils auf Tatsachen beruhende Installation, die sich die Frage stellt: Was, wenn Wasser davon träumt etwas anderes zu werden, als das Wasser in seiner Substanz? Luft, Eis oder Nebel? Die Künstlerinnen Helin Ulas und Karolina Sobel haben in Zusammenarbeit mit Célestin Meunier eine experimentelle und immersive Arbeit geschaffen, die ihre Besucher:innen einlädt, sich auf eine Reise durch Träume und Albträume zu begeben. Das Werk stützt sich mit Hilfe eines Algorithmus für maschinelles Lernen auf Erinnerungen an Wasser aus verschiedenen Quellen, darunter die eigenen Erfahrungen der Künstlerinnen, wissenschaftliche Zusammenhänge, Seenotrettungen und Schlagzeilen aus den Nachrichten.

„Tides of Memories – The Other Time I Drowned“ ist Teil der Ausstellung „Media art is here“, die vom 15. August bis 15. September 2024 im Karlsruher Stadtraum zu sehen ist. Damit zeigt das Kulturamt Karlsruhe auch in diesem Sommer anlässlich der Schlosslichtspiele eine breit angelegte Ausstellung zur Medienkunst im öffentlichen Stadtraum. Das ZKM ist Ausstellungsort und Produktionspartner zugleich. Gefördert im Rahmen des [Projektförderprogramms für Medienkunst](#) der UNESCO City of Media Arts Karlsruhe 2023.

Im Rahmen der Ausstellung „Media art is here“ zeigt das ZKM in seinem

Pressemitteilung

Juli 2024

Foyer ebenfalls eine weitere Medieninstallation und bietet performative Interventionen und Workshops im Rahmen der „Bee Boarding School“ an. Die interaktive Installation „Particles Ensemble“ des Berliner Overlapping Studios wird vom 15. August bis 15. September im Foyer des ZKM und am Schaufenster der Tourist-Information Karlsruhe am Marktplatz zu sehen sein. An diesen beiden Stationen werden mit Infrarotsensoren die Bewegungen der Passant:innen eingefangen, die am Abend in abstrakte Visuals übersetzt als Projection Mapping im Rahmen der Schlosslichtspiele auf die Fassade des Karlsruher Schlosses projiziert werden.

Die „Bee Boarding School“ umfasst im September eine Reihe an performativen Interventionen und Workshops auf der Streuobstwiese des ZKM, die Bienen, Künstler:innen, Nachbar:innen und Vermittler:innen zusammenbringen, um gemeinsam über Kunst, Ökologie, alternative Wirtschaftsformen und Bildungsmodelle zwischen den Arten zu sprechen. Das Projekt ist in Kooperation mit dem ROEM Institute (ID) der School of Mutants (FR/SN) entstanden und wird durch die Bürgervereine Bulach und Beiertheim unterstützt.

Die Pressemitteilung finden Sie auch in unserem [Pressebereich](#).

Sie haben eine Frage? Wenden Sie sich gerne an:

presse@zkm.de
0721 8100-1813

Tides of Memories.
The other time I drowned

Ausstellungsdauer
3.8.24–15.9.24

Ort
Museumsbalkon

Pressekontakt
Helga Huskamp
Tel. +49 (0)721 8100-1813

presse@zkm.de
www.zkm.de/presse

ZKM | Karlsruhe
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe

www.zkm.de

Stifter des ZKM


Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT,
FORSCHUNG UND KUNST



Premiumpartner des ZKM

— **EnBW**

Gefördert durch das
Projektförderprogramm für
Medienkunst

